

Die perfekte Welle

Bei der jüngsten Tagung der Tennengauer Amtsleiter berichtete Adolf Wiebecke aus Oberalm, Gründer der Firma GEOWAVE in Salzburg, über die GeoWave-Welle und die außerordentlichen Erfolge damit.

Die GeoWave-Welle ist ein geschwungenes Element aus einer speziellen Aluminiumlegierung und wurde vor 10 Jahren ursprünglich als Deckenverkleidung in den Krankenzimmern des Salzburger Unfallkrankenhauses installiert. Die Patienten fühlen sich außergewöhnlich wohl - "wie im Urlaub". So wurde die Wirkung der Welle entdeckt.

Seither wurden bereits Tausende Wellen erfolgreich montiert. In Hunderten Berichten in Tageszeitungen und Fachmagazinen, Fernsehberichten in Modern Times, Salzburg heute, Salzburg TV, SAT1 u.a., wurde über die Welle aus Salzburg berichtet.



Prof. Pauser, langjähriger Ärztlicher Leiter der Salzburger Landeskliniken, der gemeinsam mit Prof. Hacker vom Institut für Grund und Grenzfragen der Medizin und Biotechnologie die im Jahre 2005 publizierte wissenschaftliche Studie über die harmonisierende Wirkung der Welle durchgeführt hat



Heimleiter Michael Burghardt vom LBSH Hallein mit einer der dort montierten Wellen
Bild: SN/Hödlmoser

Im Juni dieses Jahres berichteten die Salzburger Nachrichten über die sensationellen Erfolge im Landesberufsschülerheim Hallein. Nach Montage von GeoWave-Wellen in den Dachböden der Gebäude, in denen ständig 240 Schüler einquartiert sind, gab es markante Veränderungen. Raufhandel und Ruhstörungen gingen stark zurück. Es gibt seither signifikant weniger Alkoholprobleme, die Jugendlichen suchen öfter das Gespräch mit den Erziehern und die Beschädigungen von Einrichtungen gingen markant zurück. Bereits vor drei Jahren ergab eine Pilotstudie in einem Sozialpädagogischen Zentrum ganz ähnliche Ergebnisse. Die Kinder waren ruhiger und konzentrierter und das Bettnässen nahm deutlich ab.

Aber nicht nur Schulen und Internate vertrauen auf die Welle. Namhafte Unternehmen, Banken und Versicherungen, Zoll- und Finanzämter, die Arbeiterkammer, Seniorenheime, viele Krankenhäuser und Rehab-Zentren nutzen die stresslindernde Wirkung. Sogar im Sozialministerium hängen Wellen aus dem Hause GeoWave, genauso wie in pri-

vaten Haushalten in Österreich, der Schweiz, Deutschland, Belgien und Frankreich und in Übersee. Auch in Dubai wurde bereits eine Klink ausgestattet und in Süd Afrika wird gerade ein Vertriebsnetz aufgebaut.

Adolf Wiebecke, der "Finder" der Welle: *"In einem Spital in Wien konnte der Krankenstand des Personals um 50% und die Fluktuation um 80% gesenkt werden. Wellen haben wir auch in Kuh- und Pferde-ställe aufgehängt. Die Tierarztkosten konnten so minimiert werden."*

Im gerade erschienenen **"Großen Buch der ganzheitlichen Therapien"** von Bestsellerautor Dr. Rüdiger Dahlke wird der GeoWave und deren Wirkungsweise ein ganzes Kapitel gewidmet.

Zum Abschluss seines Vortrags bot Wiebecke auch an, in den Gemeinden öffentliche Vorträge über geopathische Störzonen - im Volksmund als Wasseradern und Erdstrahlen bezeichnet - zu halten.

Informationen im Internet unter www.geowave.at